

Neuigkeiten aus der Zucht vom 05. September 2022



Dritter US-Gruppiesieg für Soldier Hollow-Tochter Virginia Joy

Die aus der Zucht des Gestüts Auenquelle stammende und jetzt im Besitz von Peter Brant stehende fünfjährige Soldier Hollow-Tochter **Virginia Joy** konnte in Saratoga mit den Flower Bowl Stakes (Gr.IIT) bereits ihr drittes Grupperennen in den USA für sich entscheiden.

Die in Deutschland bereits im Hamburger Stutenpreis (Gr.III) erfolgreiche und im klassischen Preis der Diana Gruppe I-platzierte Soldier Hollow-Tochter Virginia Joy markierte im Oktober 2020 mit einem Zuschlag von 975.000 Euro den Höchstpreis auf der Arqana Arc Sale. Sie ist der Erstling der bereits von Gestüt Auenquelle gezogenen, im Deutschen St. Leger als klassische und Gruppe III-Siegerin profilierten Doyen-Stute **Virginia Sun** als Halbschwester vor allem des ebenfalls im Deutschen St. Leger erfolgreichen Black Sam Bellamy-Sohnes Valdino. Die nächste Mutter ist die Listenplatzierte Lomitas-Stute Valdina als Halbschwester der zweifachen Gruppiesiegerin Vallera und Enkelin der von G. Adenstedt gezogenen Luciano-Stute **Vitesse**, die vor allem auch den Gruppiesieger und Deckhengst Vif-Argent stellte.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 09. September 2022



BBAG-Rekordjährling Sea The Sky gewinnt Listenrennen in ParisLongchamp

Gestüt Ammerlands von Andre Fabre trainierte dreijährige Sea The Stars-Tochter **Sea The Sky** konnte in ParisLongchamp den Prix Joubert (L.) für sich entscheiden. Die zuvor im Prix Minerve Gruppeplatzierte Sea The Sky stammt aus der Zucht des Gestüts Görslodorf und avancierte 2020 auf der BBAG-Jährlingsauktion mit einem Zuschlagspreis von 820.000 Euro zum Rekord-Salestopper. Dies kam wahrlich nicht von ungefähr ist Sea The Sky doch als rechte Schwester des überlegenen Deutschen Derby-Siegers und profilierten Deckhengstes **Sea The Moon** ausgewiesen. Beide sind Nachkommen der aus der Zucht des Gestüts Karlshof stammenden Monsun-Stute **Sanwa** als Vollschwester der beiden Derby-Sieger Samum und Schiaparelli sowie zu der im Deutschen Derby zweitplatzierten Diana-Siegerin Salve Regina. Sanwas andere Vollschwester Sahel brachte die weitere Gruppe I-Siegerin Sortilege und ist aktuell die zweite Mutter der am letzten Wochenende im Mercedes Benz Fillies Cup als Listensiegerin profilierten Iffraaj-Tochter Copie.

Auf der Goffs Yorton Sale wurde ein zweijähriger **Protectionist**-Sohn aus der **Soldier Hollow**-Stute Koffi Cherie für 55.000 Euro Ben Paulings Highflyer zugeschlagen und markierte damit den dritthöchsten Preis des Tages, wobei der Monsun-Sohn Protectionist dabei als Vaterpferd in die Phalanx der Blue Bresil-Nachkommen einzudringen vermochte. Die aus der Zucht des Gestüts Idee stammende Koffi Cherie ist besonders als rechte Schwester der Listensiegerin **Koffi Angel** empfohlen, beide sind Töchter der ebenfalls von Gestüt Idee gezogenen Platini-Stute **Koffibini**.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 12. September 2022



Listensiege für Aggenstein und Ottilien in Italien und Frankreich

Markus Schiebingers dreijähriger Amaron-Sohn **Aggenstein** war in diesem Jahr bereits jeweils in Lyon und Düsseldorf auf der Siegerstraße und konnte sich nun als Gewinner des Premio Marquise Ippolito (L.) in Mailand als Listensieger profilieren. Der von Ralf Kredel gezogene Aggenstein ist ein Sohn der Alkalde-Stute **Altstadt** aus der Zucht des Gestüts Brümmerhof, einer Tochter der in beiden Stutenklassikern nicht zu schlagenden Surumu-Stute Alte Zeit, die auch knapp geschlagen Zweite im Deutschen Derby war. **Alte Zeit** wurde von Mechtild und Horst Mast gezogen und über ihre Royal Academy-Tochter Alte Kunst als zweite Mutter des Champion-Sprinters Amarillo zeichnet.

Die dreijährige Holy Roman Emperor-Tochter **Ottilien** kam in Saint-Cloud als Gewinnerin des Prix Turenne (L.) zu ihrem ersten Listensieg. Ihre Mutter ist die Bering-Stute **Vezina**, die vor allem auch für ihren rechten Bruder Morandis verantwortlich zeichnet, der sich zweijährig im Criterium de Saint-Cloud als Gruppe I-Sieger bewährte und auch den Prix de Conde (Gr.III) für sich entscheiden konnte sowie dreijährig Zweiter im Prix du Jockey-Club (Gr.I) war. Vezina interessiert als Tochter der Crystal Palace-Stute Marie de Vez, die sich in der internationalen Vollblutzucht als einflussreiche Tochter der Zoppenbroicher Diana-Siegerin **Ordenstreue** erwiesen hat.

In den USA auf der Bahn von Churchill Downs konnte die von Gestüt Ammerland gezogene Pastorius-Tochter **Dalika** nach ihrem Gruppe I-Sieg in den Beverly D Stakes nun auch die Ladies' Turf Stakes (Gr.III) für sich entscheiden. Sie ist der beste Nachkomme des 2012 im Deutschen Derby erfolgreichen Soldier Hollow-Sohnes **Pastorius**.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 16. September 2022



Listensieg in Marseille für dreijährige Recorder-Tochter Enola

Die dreijährige Recorder-Tochter **Enola** konnte in Marseille-Borely die La Coupe de Marseille (L.) für sich entscheiden. Sie ist die beste Tochter der Barathea-Stute **Miss Clems**, die wiederum als Tochter der im Prix Madame Jean Couturie (L.) erfolgreichen Kendor-Stute Erinys ausgewiesen ist. Die dritte Mutter ist die von Egon Wanke gezogene Surumu-Stute **Enodia** als Dreiviertelschwester des in Frankreich als zweifacher Gruppensieger profilierten Acatenango-Sohnes Epaphos. Beider Mutter Eidothea stammt ebenfalls aus der Zucht von Egon Wanke und ist eine Teotepec-Tochter der Rocket-Stute **Erigone**, die aus einer Verbindung mit Surumu den Gruppensieger Ephialtes und die Stute Eriphyle als Mutter der beiden Gruppensieger Eden Rock und Emilio Romano vorweisen kann.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 18. September 2022



Listensieg in Straßburg für Gestüt Ravensbergs Wiesentau

Gestüt Ravensbergs vierjähriger Mukhadram-Sohn **Wiesentau** konnte in Straßburg den Grand Prix de la Region Grand-Est (L.) für sich entscheiden. Der aus der eigenen Zucht stammende Wiesentau ist ein Nachkomme der dreifachen Gruppessiegerin **Wurfscheibe**, die auch für den Gruppessieger Wiesenbach verantwortlich zeichnet und als Tiger Hill-Tochter der Frontal-Stute Wurfbahn ausgewiesen ist. **Wurfbahn** ist vor allem auch Mutter der als vierfache Gruppessiegerin bewährten Klassestute und Acatenango-Tochter Wurftaube als Mutter vor allem des Derby-Siegers Waldpark und der in England in den Falmouth Staks (Gr.II) zweitplatzierten Mark of Esteem-Stute Waldmark, ihrerseits Mutter des English St. Leger-Sieger Masked Marvel und der von Monsun stammenden Gruppe III-Siegerin Waldlerche. Letztere wiederum ist die Mutter des vierfachen Gruppe I-Siegers und Arc-Helden Waldgeist sowie der weiteren Gruppessieger Waldlied und Waldkönig. Wurfbahns Listenplatzierte Lomitas-Tochter Wurfspiel brachte den Gruppe I-Sieger Wake Forest und zeichnet als zweite Mutter der zweijährigen Gruppe I-Siegerin Wonderment. Es handelt sich hierbei um die Erfolgslinie der Ravensberger Alchemist-Stute **Waldrun**.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 19. September 2022



Maidensieger Trust The Stars und Mister Mister imponieren in England und Irland

Die zweijährige Sea The Stars-Tochter **Trust The Stars** kam in Newmarket das erste Mal an den Ablauf und auch gleich zu ihrem ersten Sieg gegen zwölf Gegner, wobei trotz aller Unreife sehr leicht zum Zuge kam. Sie ist der Erstling der von Stall Sternstunde gezogenen Soldier Hollow-Stute **Son Macia**, die vor allem auch Zweite im Preis von Europa (Gr.I) war. Die nächste Mutter ist die von Klaus Martin gezogene Zinaad-Stute **Sinaada**, ihrerseits eine Tochter der von Hildegard Leisten gezogenen Königsstuhl-Stute **Seta Pura**, die auch für die Gruppeplatzierte Listensiegerin und Stakes-Mutter So Royal verantwortlich zeichnet. Seta Pura ist eine Enkelin der Championstute und Winterkönigin **Schwarz-Grün** ebenfalls aus der Zucht von Hildegard Leisten, die mit dem Surumu-Sohn Savinelli einen Gruppe III-Sieger stellte und als Halbschwester des Deckhengstes Solarstern ausgewiesen ist.

In Gowran Park kam der von Gestüt Görldorf gezogene Sea The Moon-Sohn **Mister Mister** beim dritten Start zu seinem ersten Sieg und offenbarte dabei echte Steherqualitäten. Der Zweijährige ist der Erstling der ebenfalls aus Görldorfer Zucht stammenden Lord of England-Stute **Miss Germany** als Halbschwester des Gruppe III-Siegers Matchwinner sowie zu der wie Mister Mister von Sea The Moon stammenden Listensiegerin Moon A Lisa. Die nächste Mutter ist die Sadler's Wells-Stute **Mahamuni** als rechte Schwester des klassischen Siegers und Deckhengstes Saffron Walden und der weiteren Gruppe I-Siegerin Insight sowie als Halbschwester des im Prix de la Foret als Gruppe I-Sieger bewährten Top-Sprinters Dolphin Street, dessen große Karriere übrigens hierzulande in Iffezheim mit dem Sieg im Benazet-Renen (L.) 1993 ihren Anfang nahm.

Neuigkeiten aus der Zucht vom 26. September 2022



Zanini gewinnt Grade I Hürdenrennen in Meran und Salt Bay imponiert in Haydock

Der von Susanne und Jürgen Kleibömer gezogene, inzwischen neunjährige Poseidon Adventure-Sohn **Zanini** ist ein wahres Musterbeispiel für die sprichwörtliche Härte und Treue eines Vollblutpferdes. In Meran konnte Zanini die Corsa Siepi di Merano (Grade I) für sich entscheiden. Zanini ist der beste Nachkomme der von Peter Sörries gezogenen Banyumanik-Stute **Zuccarella** als Tochter der Nebos-Stute Zigeunerin. Diese ist eine Enkelin der aus der Zucht des Gestüts Quenhorn stammenden Neckar-Stute **Zinnia**, deren bester Nachkomme der im klassischen Henckel-Rennen erfolgreiche Tajo-Sohn Zieten war. Zinnia ist eine rechte Schwester des Derby-Siegers Zank aus der unmittelbaren Verwandtschaft der klassischen Sieger und italienischen Champions Zambra und Zagarolo.

In Haydock Park machte der aus der Zucht von Stiftung Gestüt Fährhof stammende zweijährige Farhh-Sohn **Salt Bay** einen ganz starken Eindruck, als der bei seinem Debütsieg in einem Zehnerfeld in imponierender Manier gewinnen konnte. Er ist das dritte Produkt und der dritte Sieger aus der dabei bereits als Stakes-Mutter bewährten Galileo-Stute **Saltita**, die bereits auf das Zuchtkonto der Stiftung Gestüt Fährhof geht. Die nächste Mutter ist die von Gestüt Wittekindshof gezogene Dashing Bade-Stute **Salontasche**, die drei Stakes-Sieger brachte mit der im klassischen Preis der Diana (Gr.I) zweitplatzierten Dansili-Tochter Sarandia an der Spitze. Salontasches Mutter ist die für Gestüt Wittekindshof klassisch platzierte Tirol-Stute **Salonrolle** als Halbschwester der so einflussreichen Mutterstute Salde und ganz aktuell als vierte Mutter des Derbysiegers Sammarco, wobei es sich hierbei einmal mehr um die Linie der Schlenderhaner Ausnahmestute **Schwarzgold** handelt.